

Kreisausschuss-Sitzung am 23.04.2026 -öffentlicher Teil-		Gesetzliche Mitgliederzahl: 11 davon anwesend: -		
TOP: 5 Sache / Beschluss		Abstimmungsergebnis		
		Dafür	Dagegen	Enthaltung

***Energetische Sanierung der Integrierten Gesamtschule (IGS) Schönenberg-Kübelberg / Waldmohr, Standort Schönenberg-Kübelberg
hier: Vergabe der Arbeiten in dem Bereich „Fensterbau,,; Aufgeteilt in 2 Lose***

Beschlussvorlage:

Bei der Baumaßnahme handelt es sich um eine umfassende energetische Sanierung der Integrierte Gesamtschule (IGS) Schönenberg-Kübelberg / Waldmohr, Standort Schönenberg-Kübelberg, St-Wendeler-Str. 16, 66901 Schönenberg-Kübelberg.

Dieses Projekt wird durch Zuwendungen der europäischen Union aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und Mitteln des Bundeslandes Rheinland-Pfalz gefördert.

Das hier zu vergebende Gewerk betrifft die notwendigen Fensterbauarbeiten (Fenster und Eingangselemente: Demontage und Entsorgung, Lieferung und Einbau) während der geplanten Bauabschnitte (BA 1 (Los1) + BA2 (Los2)) des Gesamtprojektes. Die Demontage sowie die Montage erfolgt in Teilabschnitten, angepasst an den Bauablauf der durchzuführenden Arbeiten.

Das Gewerk wurde in zwei Teillose je Bauabschnitt (BA1+BA2) aufgeteilt Die Lose konnten einzeln angeboten werden. Alle Lose können an einen Anbieter vergeben werden (Loskombination).

Zusammenfassung Objekte (LOS 1):

1. 1. Bauabschnitt:

Alu-Fensterelement(e) ca. 6,05m bis 16,01m x 2,50m	14,00 Stck
Alu-Fensterelement(e) ca. 2,20m bis 2,45m x 2,50m	4,00 Stck
Dezentrale Fensterlüfter mit WRG	18,00 Stck

Zusammenfassung Objekte (LOS 2):

1. 2. Bauabschnitt:

Alu-Fensterelement(e) ca. 6,05m bis 16,84m x 2,50m	21,00 Stck
Alu-Fensterelement(e) ca. 42,155 m x 2,50m	1,00 Stck
Alu-Fensterelement(e) ca. 25,00 m x 2,50m	1,00 Stck
Alu-Fensterelement(e) ca. 18,00 m x 2,50m	1,00 Stck

Dezentrale Fensterlüfter mit WRG	30,00 Stck
Eingangs- Türelement 2,20m bis 3,61m x bis 3,30m	3,00 Stck

Die Kostenschätzung der Gesamtmaßnahme liegt bei 3.775.396,81 € netto/ 4.492.722,20 € brutto, mit einem Fördervolumen von 4.043.449,98 € brutto. Damit im Bereich der Nationalen Ausschreibungen. (Schwellenwert Projektbeginn: ab 01.01.2026 = 5.404.000 € netto)

Der aktualisierte Auftragswert für das gesamte Gewerk anhand des bepreisten LV wird auf insgesamt 1.301.726,00 € netto / 1.549.053,94 € brutto geschätzt. (§3 VgV)

Dabei entfallen aus Los 1: 412.940,50 € (netto) / 491.399,20 € (brutto) und auf Los 2: 888.785,50 € (netto) / 1.057.654,74 € (brutto).

Informationen zum Vergabeverfahren:

Die Arbeiten wurden nach den Vorschriften der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen Teil A (VOB/A) am 05.03.2026 öffentlich ausgeschrieben.

Die Bindefrist endet am 30.04.2026.

Während der laufenden Angebotsfrist erreichten uns 21 Anfragen über die Nachrichtenfunktion des Vergabeportals. Diese beinhalteten diverse Bieterfragen bezüglich verschiedener Aspekte des Projektes. Sämtliche Bieterfragen wurden beantwortet und gemäß den Richtlinien der VOB/A unter Wahrung des Grundsatzes der Transparenz und der Gleichberechtigung an alle aktiven und künftigen Bewerber / Bieter mittels elektronischer Nachricht über die Vergabepattform bekanntgegeben.

Es wurden keine Beanstandungen / Verfahrensrügen / Vergaberechtsverstöße während der Angebotsphase geltend gemacht.

Die Submission wurde am 26.03.2026 um 14:12 durchgeführt.

Es wurden insgesamt 16 Hauptangebote von 8 beteiligten Unternehmen abgegeben. Hierbei hat jedes beteiligte Bieterunternehmen jeweils ein Angebot für Los 1 und Los 2 abgegeben.

Es wurden keine Nebenangebote eingereicht.

Bei der inhaltlichen und formalen Prüfung musste kein Angebot ausgeschlossen werden.

Los 1: „1. Bauabschnitt“

Nach erfolgter rechnerischer, technischer und wirtschaftlicher Prüfung und anschließender Wertung der Angebote zu Los 1 nach dem alleinigen Zuschlagskriterium „Angebotspreis“ (§16 VOB/A) ergibt sich folgendes Ergebnis:

Nr.	Name des Bieters	Angebotssumme (brutto)
1	Firma Noll GmbH	334.843,07 €
2	Nächstbietender	340.338,81 €
3	Nächstbietender	353.346,70 €
4	Nächstbietender	365.896,44 €
5	Nächstbietender	409.751,41 €
6	Nächstbietender	420.819,70 €
7	Nächstbietender	437.877,36 €
8	Nächstbietender	518.759,08 €

Die Firma Noll GmbH, In der Neuwiese 2, 56412 Görgeshausen stellte sich als wirtschaftlichste Bieterin heraus. Die Firma besitzt die fachlichen Voraussetzungen, um den Auftrag termingerecht und zuverlässig auszuführen. Entsprechende Nachweise und Referenzen wurden angefordert und geprüft.

Vergleich der Auftragssumme den in der Kostenschätzung kalkulierten Baukosten:

	Kostenschätzung -brutto-	Auftragssumme -brutto-
LOS 1 „ 1.Bauabschnitt“	491.399,20 €	334.843,07 €
Vergabesumme unter der Kostenschätzung	156.556,13 €	

Die festgestellte erhebliche Unterschreitung der Kostenberechnung wurde gesondert geprüft und bewertet.

Die vorliegende Kostenschätzung bezog sich auf vergleichbare Projekte aus den Jahren 2023 – 2024 und wurde gem. Baupreisindex des Statistischen Bundesamtes an 1. Quartal 2026 angepasst. Die dadurch kalkulierten Kosten entsprechen dem aktuellen Marktstandard, der sich allerdings im Mittel der vorliegenden Angebote als etwas günstiger herausgestellt hat. Dies zeigt auch die relativ geringe Abweichung in den Endpreisen der ersten zwei Bieter.

Die Angebotspreise der Firma Noll GmbH sind daher als auskömmlich kalkuliert und als marktüblich zu bewerten.

Bei der Prüfung und Wertung der Angebote ergaben sich keine weiteren vergaberelevanten Auffälligkeiten.

Die erforderlichen Mittel stehen im Haushalt unter der Kostenstelle **21811.096-21823** zur Verfügung.

Die Verwaltung empfiehlt den Auftrag zur Durchführung der Fensterbauarbeiten in Los 1 zur geprüften Brutto-Angebotssumme an die wirtschaftlichste Bieterin, die Firma Noll GmbH, In der Neuwiese 2, 56412 Görgeshausen zu erteilen.

Los 2: „ 2. Bauabschnitt“

Nach erfolgter rechnerischer, technischer und wirtschaftlicher Prüfung und anschließender Wertung der Angebote zu Los 2 nach dem alleinigen Zuschlagskriterium „Angebotspreis“ (§16 VOB/A) ergibt sich folgendes Ergebnis:

Nr.	Name des Bieters	Angebotssumme (brutto)
1	Firma EPP Metallbau GmbH	621.713,12 €
2	Nächstbietender	626.421,95 €
3	Nächstbietender	635.248,73 €
4	Nächstbietender	652.576,96 €
5	Nächstbietender	732.343,85 €
6	Nächstbietender	740.022,48 €
7	Nächstbietender	775.166,00 €
8	Nächstbietender	895.247,71 €

Die Firma EPP Metallbau GmbH, Daimlerstr. 31-33, 66849 Landstuhl, stellte sich als wirtschaftlichste Bieterin heraus. Die Firma besitzt die fachlichen Voraussetzungen, um den Auftrag termingerecht und zuverlässig auszuführen. Entsprechende Nachweise und Referenzen wurden angefordert und geprüft.

Vergleich der Auftragssumme mit den in der Kostenschätzung kalkulierten Baukosten:

	Kostenschätzung - brutto-	Auftragssumme -brutto-
Los 2 „ 2. Bauabschnitt“	1.057.654,74 €	621.713,12 €
Vergabesumme unter der Kostenschätzung	435.941,62 €	

Die festgestellte erhebliche Unterschreitung der Kostenberechnung wurde gesondert geprüft und bewertet.

Die vorliegende Kostenschätzung bezog sich auf vergleichbare Projekte aus den Jahren 2023 – 2024 und wurde gem. Baupreisindex des Statistischen Bundesamtes an 1. Quartal 2026 angepasst. Die dadurch kalkulierten Kosten entsprechen dem aktuellen Marktstandard, der sich allerdings im Mittel der vorliegenden Angebote als etwas günstiger herausgestellt hat. Dies zeigt auch die relativ geringe Abweichung in den Endpreisen der ersten zwei Bieter.

Die Angebotspreise der Firma EPP Metallbau GmbH sind daher als auskömmlich kalkuliert und als marktüblich zu bewerten.

Bei der Prüfung und Wertung der Angebote ergaben sich keine weiteren vergaberelevanten Auffälligkeiten.

Die erforderlichen Mittel stehen im Haushalt unter der Kostenstelle **21811.096-21823** zur Verfügung.

Die Verwaltung empfiehlt den Auftrag zur Durchführung der Fensterbauarbeiten in Los 2 zur geprüften Brutto-Angebotssumme an die wirtschaftlichste Bieterin, die Firma EPP Metallbau GmbH, Daimlerstr. 31-33, 66849 Landstuhl zu erteilen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss beschließt, **unter Vorbehalt der Informations- und Wartefrist des § 4 der Landesverordnung über die Nachprüfung von Vergabeverfahren durch Vergabeprüfstellen**, den Auftrag über die Durchführung der Fensterbauarbeiten in Los 1 „1.Bauabschnitt“ im Rahmen der energetischen Sanierung der Integrierten Gesamtschule (IGS) Schönenberg-Kübelberg / Waldmohr, Standort Schönenberg-Kübelberg zur Brutto-Angebotssumme in Höhe von 334.843,07 € an die wirtschaftlichste Bieterin, die Firma Noll GmbH, In der Neuwiese 2, 56412 Görghausen zu erteilen.

Der Kreisausschuss beschließt, **unter Vorbehalt der Informations- und Wartefrist des § 4 der Landesverordnung über die Nachprüfung von Vergabeverfahren durch Vergabeprüfstellen**, den Auftrag über die Durchführung der Fensterbauarbeiten in Los 2 „2.Bauabschnitt“ im Rahmen der energetischen Sanierung der Integrierten Gesamtschule (IGS) Schönenberg-Kübelberg / Waldmohr, Standort Schönenberg-Kübelberg zur Brutto-Angebotssumme in Höhe von 621.713,12 € an die wirtschaftlichste Bieterin, die Firma EPP Metallbau GmbH, Daimlerstr. 31-33,-66849 Landstuhl zu erteilen.